

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

I. Informationen über die Unternehmen

Becker Handelsgesellschaft mbH: Sitz: Bremen, eingetragen in das Handelsregister des Amtsgerichts Bremen unter [HRB 32134](#). Gesetzlicher Vertreter: Gerd Becker. Ladungsfähige Anschrift: Obernstraße 56, 28195 Bremen, E-Mail: info@progoldankauf.de

II. Kaufbedingungen

§ 1 Allgemeines

(1) Die nachfolgenden Geschäftsbedingungen gelten für alle Angebote, Kaufverträge, Lieferungen und Leistungen sowie sonstige Rechtsgeschäfte der mbH (vorgenannte Gesellschaften im Folgenden „Becker Handelsgesellschaft mbH“ genannt) mit Verbrauchern und Unternehmern (im Folgenden „KUNDE“ genannt) im Bereich des Warenvertriebs von Edelmetallen, deren Zusatzprodukten und Dienstleistungen.

Oder in sonstiger Weise im Wege des Fernabsatzes bzw. des elektronischen Geschäftsverkehrs oder lokal vor Ort abgeschlossen werden. Im Rahmen des Bestellvorgangs oder Ankaufvorgangs erkennen Sie die AGB in der zum Zeitpunkt der Abgabe der Bestellung oder Ankaufs geltenden Fassung an.

(2) Verbraucher im Sinne dieser Geschäftsbedingungen ist jede natürliche Person, die mit Becker Handelsgesellschaft mbH ein Rechtsgeschäft zu einem Zwecke abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen, beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann.

(3) Unternehmer im Sinne dieser Geschäftsbedingungen sind natürliche oder juristische Personen oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die mit Becker Handelsgesellschaft mbH in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbstständigen, beruflichen Tätigkeit in Geschäftsbeziehung treten.

(4) Die Geschäftsbedingungen von Becker Handelsgesellschaft mbH gelten ausschließlich. Entgegenstehende oder von den Geschäftsbedingungen von Becker Handelsgesellschaft mbH abweichende Bedingungen des KUNDEN erkennt Becker Handelsgesellschaft mbH nicht an, es sei denn Becker Handelsgesellschaft mbH hätte deren Geltung ausdrücklich schriftlich zugestimmt.

Die Geschäftsbedingungen von Becker Handelsgesellschaft mbH gelten auch dann, wenn Becker Handelsgesellschaft mbH in Kenntnis entgegenstehender oder zu den von Becker Handelsgesellschaft mbH verwandten Geschäftsbedingungen abweichende Bedingungen des KUNDEN die Lieferung an die KUNDEN vorbehaltlos ausführt.

(5) Wir können aufgrund gesetzlicher Vorschriften (insbesondere Geldwäschegesetz, Abgabenordnung) in bestimmten Fällen zur **Identifizierung** unseres Vertragspartners und eines etwaigen wirtschaftlich Berechtigten verpflichtet sein. In diesem Fall sind Sie gesetzlich zur Mitwirkung, insbesondere durch Vorlage von amtlichen Ausweisdokumenten und ggf. weiter notwendiger Informationen und Unterlagen, verpflichtet. Sich im Laufe der Geschäftsbeziehung ergebende Änderungen sind unverzüglich anzuzeigen. Unabhängig von gesetzlichen

Vorschriften behalten wir uns generell eine Identitätsprüfung unserer Kunden aus Sicherheitsgründen vor.

§2 Geltungsbereich

(1) Die Leistungen von Becker Handelsgesellschaft mbH in Bezug auf den Verkauf und Ankauf von Edelmetallen, Diamanten, Schmuck und Zusatzprodukten erfolgen ausschließlich auf der Grundlage dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen.

(2) Im geschäftlichen Verkehr mit Unternehmern gelten diese Geschäftsbedingungen auch für alle zukünftigen Rechtsgeschäfte, auch wenn diese nicht nochmals ausdrücklich vereinbart werden. Entgegenstehende oder abweichende Geschäftsbedingungen des Kunden erkennt Becker Handelsgesellschaft mbH nicht an, es sei denn, Becker Handelsgesellschaft mbH hat diesen Geschäftsbedingungen ausdrücklich schriftlich zugestimmt.

(3) Kunden im Sinne dieser Geschäftsbedingungen sind sowohl Verbraucher als auch Unternehmer. Verbraucher im Sinne dieser Geschäftsbedingungen ist jede natürliche Person, die mit Becker Handelsgesellschaft mbH ein Rechtsgeschäft zu einem Zwecke abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann (§13BGB). Unternehmer sind natürliche oder juristische Personen oder rechtsfähige Personengesellschaften, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit handeln (§ 14 BGB)

§3 Hinweis auf den Ausschluss des Widerrufsrechts für Verbraucher

(1) Es besteht kein Widerrufsrecht. Gemäß § 312 gAbs. 2 Nr. 8 BGB besteht auch für Verbraucher kein Widerrufsrecht, da der Vertrag zwischen dem Kunden und Becker Handelsgesellschaft mbH die Lieferung oder Handel (im Sinne des Ankaufs) von Waren zum Gegenstand hat, deren Preis auf dem Finanzmarkt Schwankungen unterliegt, auf die der Unternehmer (Becker Handelsgesellschaft mbH) keinen Einfluss hat und die innerhalb der Widerrufsfrist von 14 Tagen auftreten können.

III. Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

Unsere Warenpräsentation im Online-Shop kann, sowohl Edelmetallprodukte mit variablen Preisen (sog. Investmentprodukte) als auch Edelmetallprodukte und Zubehör mit festen Preisen (sog. Geschenkartikel) umfassen, sie richtet sich ausschließlich an Kunden, die ihren gewöhnlichen Aufenthalt (Rechnungsadresse) und Lieferadresse in Deutschland (Festland) angeben können; von der Versendung ausgenommen sind die deutschen Inseln. Jeder Bestellvorgang auf einen minimalen Bestellwert (Bruttokaufpreis inkl. Mehrwertsteuer, ohne Nebenkosten) in variabler Höhe beschränkt, der automatisch bei Unterschreiten des jeweiligen Wertes angezeigt wird.

Sollte die Ware (ausnahmsweise) nicht sofort lieferbar sein, geben wir die Lieferzeit bei der Warenbeschreibung an und bestätigen sie mit der Vertragsannahme.

Der Preis der Investmentprodukte hängt von Schwankungen auf dem Finanzmarkt ab, auf die wir keinen Einfluss haben und die innerhalb der sonst bestehenden Widerrufsfrist auftreten können. Daher besteht nach der gesetzlichen Regelung (§ 312g Abs. 2 Nr. 8 BGB) bei den Investmentprodukten unabhängig von der Vertriebsform auch für Verbraucher **kein Widerrufsrecht**.

Die Bestellung eines Investmentprodukts wird also unmittelbar mit Zugang bei uns verbindlich und kann von Ihnen nicht widerrufen werden. Unsere Investmentprodukte sind bei der Produktbeschreibung als solche gekennzeichnet.

Auch bei personalisierten Geschenkartikeln (z.B. mit Namensgravur, Ringgrößen-Änderung) besteht kein Widerrufsrecht.

Beim Kauf anderer Produkte unseres Sortiments besteht hingegen ein gesetzliches Widerrufsrecht des Verbrauchers.

In diesem Fall haben Sie das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie, die letzte Ware in Besitz genommen haben bzw. hat. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Becker Handelsgesellschaft mbH, Obernstraße 56, 28195 Bremen, E-Mail-Adresse: info@progoldankauf.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigelegte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben. Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Ausschluss bzw. vorzeitiges Erlöschen des Widerrufsrechts

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Verträgen

- In dem der Preis der Investmentprodukte von Schwankungen auf dem Finanzmarkt ab hängt, auf die wir keinen Einfluss haben und die innerhalb der sonst bestehenden Widerrufsfrist auftreten können. Die Bestellung eines Investmentprodukts wird also unmittelbar mit Zugang bei uns verbindlich und kann von Ihnen nicht widerrufen werden. Unsere Investmentprodukte sind bei der Produktbeschreibung als solche gekennzeichnet.

– zur Lieferung von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind; bei personalisierten Geschenkartikeln (z.B. mit Namensgravur, Ringgrößenänderung) besteht kein Widerrufsrecht.

Ausschluss Widerrufsrecht für Edelmetallkäufe

- Zur Lieferung angebotenen Waren, z.B. Investmentprodukten, Edelmetallen oder Halbedelmetallen, welche auf dem Finanzmarkt Schwankungen unterliegen, auf die Becker Handelsgesellschaft mbH keinen Einfluss hat, und die innerhalb der regelmäßig 14-tägigen Widerrufsfrist auftreten können, besteht auch für Kunden, die Verbraucher sind, gemäß § 312 g Abs. 2 Nr. 8 BGB kein Widerrufsrecht.

Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig bei Verträgen

– zur Lieferung von Waren in einer versiegelten Packung, wenn ihre Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde;

– zur Lieferung von Waren, wenn diese nach der Lieferung auf Grund ihrer Beschaffenheit untrennbar mit anderen Gütern vermischt wurden;

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es per E-Mail oder per Post zurück.)

An

Firma

Becker Handelsgesellschaft mbH

Obernstr. 56

28195 Bremen

E-Mail-Adresse : info@progoldankauf.de

– Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)

– Bestellt am (*)/erhalten am (*)

– Name des/der Verbraucher(s)

– Anschrift des/der Verbraucher(s)

– Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

– Datum

(*) Unzutreffendes streichen.

Becker Handelsgesellschaft mbH behält sich vor, einen Personalausweis von jedem Käufer vorlegen zu lassen.

Nach erfolgtem Kauf ist ein Rücktritt und Rückgabe der gekauften Ware ausgeschlossen.

§4 Vertragsschluss

Im Investmentshop

(1) Angebote von Becker Handelsgesellschaft mbH im Internet oder einem sonstigen Medium stellen eine unverbindliche Aufforderung an den KUNDEN dar, bei Becker Handelsgesellschaft mbH. Waren zu bestellen.

(2) Bei der Abgabe einer Kauforder zu einem von Becker Handelsgesellschaft mbH angebotenen Artikel gibt der KUNDE mit Zugang des Auftrages bei Becker Handelsgesellschaft mbH ein verbindliches Angebot auf Abschluss eines Kaufvertrages ab.

Für den Vertragsschluss steht ausschließlich die deutsche Sprache zur Verfügung.

Die Bestellabwicklung und Kontaktaufnahme finden per E-Mail und automatisierter Bestellabwicklung statt. Der Kunde hat sicherzustellen, dass die von ihm zur Bestellabwicklung angegebene E-Mail-Adresse zutreffend ist, so dass unter dieser Adresse die vom Verkäufer versandten E-Mails empfangen werden können. Insbesondere hat der Kunde bei dem Einsatz von SPAM-Filtern sicherzustellen, dass alle vom Verkäufer oder versandten E-Mails zugestellt werden können.

(3) Bei der Bestellung mittels Eingabe über den Onlineshop von Becker Handelsgesellschaft mbH, gibt der KUNDE gemäß den nachfolgend genannten Einzelschritten ein verbindliches Angebot auf

Abschluss eines Kaufvertrages im Investmentshop:

(a) Durch anklicken des Buttons „In den Warenkorb“ kann der KUNDE die jeweilige Ware in den virtuellen Warenkorb legen. Dieser Vorgang ist unverbindlich und stellt noch kein Vertragsangebot dar. Vor Abgabe einer Kauforder wird der Inhalt der Bestellung einschließlich der Kundendaten auf einer Übersichtsseite zusammengefasst. Der KUNDE kann dort sämtliche Bestelldaten über die vorgesehenen Änderungsfelder korrigieren.

Wenn Sie Ihren Warenkorb geprüft haben, kommen sie bei Betätigung des „Weiter zur Kasse“ Buttons zum nächsten Punkt in der Kaufabwicklung. Nun können Sie Ihre korrekten Kontaktdaten eingeben. Wir akzeptieren Überweisungen als Zahlungsart, die genaue Bankverbindung wird Ihnen im nächsten Schritt angezeigt. Der endgültige Inhalt Ihres Warenkorbs wird Ihnen im Unteren Bereich angezeigt.

Mit dem Anklicken des „Jetzt Kaufen“-Buttons gibt der KUNDE ein verbindliches Angebot gegenüber Becker Handelsgesellschaft mbH zum Abschluss eines Kaufvertrages ab.

(b) Nach der Bestellung erhält der KUNDE von Becker Handelsgesellschaft mbH eine automatisch generierte E-Mail, die den Eingang der Bestellung bei Becker Handelsgesellschaft mbH bestätigt (Bestellbestätigung). Diese Bestellbestätigung stellt noch keine Vertragsannahme dar. Ein Vertrag kommt erst durch Zahlung auf unser In der E-Mail angegebene Konto zustande.

(c) Der KUNDE kann diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer jeweils aktuellen Fassung unter www.progoldankauf.de herunterladen bzw. ausdrucken. Den Inhalt seiner Bestellung wird dem KUNDE unmittelbar nach Abgabe seiner Bestellung per E-Mail zugestellt. Der Vertragstext wird von Becker Handelsgesellschaft mbH nach Vertragsschluss gespeichert.

(4) Becker Handelsgesellschaft mbH ist berechtigt, das Angebot des KUNDEN innerhalb von 3 Handelstagen nach Zugang durch Übermittlung einer Auftragsbestätigung anzunehmen. Sofern nicht innerhalb der vorgenannten Frist eine Bestellbestätigung oder Warenlieferung bei dem KUNDEN eingeht, gilt das Angebot als durch Becker Handelsgesellschaft mbH abgelehnt.

(5) Zwischen dem KUNDEN und Becker Handelsgesellschaft mbH wird eine Lieferung gegen Vorkasse vereinbart.

(6) Zwischen dem KUNDEN und Becker Handelsgesellschaft mbH, sind die Waren der Gattung nach bestimmt geschuldet, d. h., sollte die Ware nicht mehr lieferbar sein, ist Becker Handelsgesellschaft mbH berechtigt dem KUNDEN eine qualitativ und preislich gleichwertige Ware zu übersenden.

(7) Bild Darstellungen im Online-Shop stellen einen Warenartikel nur in beispielhafter Form dar. Der tatsächliche Lieferanspruch des KUNDEN besteht nur für einen artgleichen, gleichwertigen und handelbaren Artikel.

(8) Der KUNDE versichert, dass alle von ihm bei der Bestellung bzw. Registrierung im Online-Shop (z. B. Name, Adresse, E-Mail-Adresse, etc.) wahrheitsgemäß sind. Er bestätigt mit Absenden der Bestellung, dass er das erforderliche Mindestalter (Volljährigkeit) erreicht hat und verpflichtet sich dafür Sorge zu tragen, dass er die Ware entgegennehmen kann.

Änderungen sind Becker Handelsgesellschaft mbH unverzüglich mitzuteilen.

(9) Wir sind berechtigt, unsere Auftragsbestätigung zu widerrufen, wenn unsere Internetpräsentation oder/und Auftragsbestätigung irrtümlicherweise Fehler oder Unvollständigkeiten enthält, die sich zu unserem Nachteil auf den Vertragsinhalt auswirken (z.B. unbeabsichtigte Abweichungen vom jeweils aktuellen Marktpreis insbesondere aufgrund fehlerhafter Datenverarbeitung). In diesem Fall erklären wir den Widerruf innerhalb von einer Woche nach Entdeckung des Fehlers (z.B. per E-Mail) und erstatten Ihnen unverzüglich den ggf. bereits bezahlten Kaufpreis einschließlich Nebenkosten. Unsere gesetzlichen Rechte, insbesondere zur Anfechtung des Vertrages aufgrund Irrtums, bleiben daneben unberührt.

Unsere Rücktrittsrechte im Falle des Zahlungsverzugs oder Missbrauchsverdachts sind geregelt.

Ablauf eines Ankaufvertrags per Postversand, Eigenversand oder vor Ort:

1. Geltungsbereich

Für die Geschäftsbeziehung zwischen uns Becker Handelsgesellschaft mbH und dem Verkäufer gelten ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer zum Zeitpunkt des Verkaufes gültigen Fassung. Abweichende Bedingungen des Verkäufers erkennen wir grundsätzlich nicht an, es sei denn, wir haben ausdrücklich schriftlich Ihrer Geltung zugestimmt. Der Verkäufer muss volljährig und voll geschäftsfähig sein.

2. Vertragsschluss Ankauf per Paket, Eigenversand oder vor Ort

Zusendung oder Abgabe lokal vor Ort

Zusendungen und lokale Abgabe von Gold, Zahngold, Silber, Platin, Schmuck und anderen Wertgegenständen geschehen auf Kosten und auf Risiko des Versenders und Verkäufers.

Jeder Zusendung muss ein Ankaufformular beigelegt sein, der vom Verkäufer auszufüllen ist – mit Namen, Anschrift, Kontaktdaten, einer Beschreibung der übersandten Gegenstände, sowie der Bestätigung des Eigentums oder der sonstigen Verfügungsberechtigung durch eigene Unterschrift. Das Formular wird von uns auf www.progoldankauf.de als PDF-Version zur Verfügung gestellt. Die durch Zusendung oder Angabe vor Ort vorgelegten Wertgegenstände werden von uns nach bestem Wissen und Gewissen bearbeitet.

Für den Transport und dessen Versicherung ist ausschließlich DHL Ihr zuständiger Vertragspartner. Versichern Sie Ihre Sendung immer in angemessener Höhe, diese können sie dem Rechner auf unserer Startseite entnehmen.

Falls Sie höhere Verkaufswerte versenden möchten, kontaktieren Sie uns bitte per E-Mail: info@progoldankauf.de

Sie geben Ihr Paket bei einer Filiale der Deutschen Post auf , versichern es wertgemäß und erhalten einen Einlieferungsbeleg. Der Einlieferungsbeleg in Verbindung mit der Sendungsnummer von der DHL ist das einzige Beweismittel, dass Sie die Ankaufsgegenstände an uns versendet haben. Ferner raten wir Ihnen, Ankaufsgegenstände vor der Absendung an uns zu fotografieren, um im Falle des Abhandenkommens einen Beleg für den Wert der Ankaufsgegenstände zu haben.

Vertragsannahme

- Angebote von Becker Handelsgesellschaft mbH im Internet oder einem sonstigen Medium stellen eine unverbindliche Aufforderung an den KUNDEN dar, bei Becker Handelsgesellschaft mbH, Waren einzusenden ,zu verkaufen oder zu Bestellen.
- Bei der Abgabe eines Kaufangebotes von Becker Handelsgesellschaft mbH per Paket, Eigenversand oder vor Ort gibt der Verkäufer mit Zugang des Auftrages bei Becker Handelsgesellschaft mbH ein verbindliches Angebot auf Abschluss eines Ankaufvertrages ab.
- Wir nehmen Ihren verbindlichen Kauf online im Investmentshop von Becker Handelsgesellschaft mbH und schriftlich (Ankauf per Postversand oder lokal vor Ort) entgegen, sofern Sie ihren gewöhnlichen Aufenthalt (Adresse) in Deutschland (nur Festland) haben und hier ein Bankkonto bei Überweisung des Kaufpreises durch uns unterhalten.

- **Bitte beachten Sie:** Sie dürfen nur solche Ware zum Verkauf anbieten, über die Sie uneingeschränkt **verfügungsbefugt** sind. Sie müssen (Mit-)Inhaber des zur Überweisung des Kaufpreises angegebenen **Kontos** sein.
- Beim **Ankauf per Postversand oder lokal vor Ort** wird Ihr Verkaufsangebot erst verbindlich, wenn es uns in schriftlicher Form (**unterschiedenes Ankaufformular oder Ankaufbeleg**) zusammen mit der zum Verkauf angebotenen Ware zugeht.
- Der Vertrag kommt jedoch nach Maßgabe dieser Ankaufsbedingungen erst mit der Annahme des verbindlichen Kaufpreises per E-Mail oder lokal vor Ort mündlich und gegen Unterschrift zustande.

Sie verpflichten sich beim Ankauf per Postversand innerhalb von **drei Tagen** (ohne Samstage sowie Sonn- und Feiertage) uns über eine Annahme oder Ablehnung unseres Angebots zu unterrichten; im Falle des Verstreichens dieser Frist, wird Ihr **Stillschweigen als Annahme** des Kaufangebotes entgegengenommen und der Vertrag wird nach Maßgabe dieser Ankaufsbedingungen gültig.

Wir können aufgrund gesetzlicher Vorschriften (z. B. GwG, AO) in bestimmten Fällen zur Identifizierung unseres Vertragspartners und/oder eines etwaigen wirtschaftlich Berechtigten verpflichtet sein. In diesem Fall sind Sie gesetzlich zur Mitwirkung, insbesondere durch Vorlage von amtlichen Ausweisdokumenten und ggf. weiter erforderlicher Unterlagen (wie Erbscheine) und Informationen, verpflichtet. Unabhängig von gesetzlichen Vorschriften behalten wir uns generell eine Identitätsprüfung unserer Kunden aus Sicherheitsgründen vor.

Der Verkäufer versichert das die getätigten Angaben (z. B. Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Bankverbindung, etc.) wahrheitsgemäß sind.

Änderungen sind Becker Handelsgesellschaft mbH unverzüglich mitzuteilen.

Becker Handelsgesellschaft mbH behält sich ausdrücklich das Recht vor, die Annahme von Lieferungen, die den Eindruck erwecken, beschädigt, geöffnet oder sonst wie während der Lieferung manipuliert worden zu sein, nicht anzunehmen. Derartige Lieferungen werden ohne irgendeine Haftung von Becker Handelsgesellschaft mbH zurückgesendet.

3.Preisangebot

Nach Begutachtung der uns zugesandten oder lokal angebotenen Gegenstände werden wir dem Verkäufer, bei Interesse an einem Ankauf, per E-Mail oder vor Ort ein entsprechendes Angebot unterbreiten. Grundlage der Bewertung sind unsere Ankaufspreise zum Zeitpunkt der Auswertung der angebotenen Gegenstände. Die Auswertung erfolgt nach Eingang in unseren Geschäftsräumen.

Bitte beachten Sie: Dass zur Wertermittlung die Gegenstände beschädigt, irreparable zerstört oder eingeschmolzen werden. Bestandteile wie Steine, Perlen, Uhrwerke etc. sind ohne Vergütung mitverkauft und können nicht abgedondert und wieder herausgegeben werden.

Nach Begutachtung der uns angebotenen Gegenstände werden wir dem Verkäufer, bei Interesse an einem Ankauf, per E-Mail oder vor Ort ein entsprechendes Angebot unterbreiten.

Sollte keine Angebotsabgabe möglich sein, da die Sendung oder die vorgelegten Gegenstände beispielsweise keine Edelmetalle enthält oder einzelne Teile nicht angekauft werden können, da diese keine Edelmetalle enthalten, erfolgt eine kostenlose Entsorgung durch Becker Handelsgesellschaft mbH.

Sofern der Verkäufer dem Angebot nicht zustimmt oder wir lehnen Ihr Verkaufsangebot ab, schicken wir die Ware im jeweiligen Zustand sowie auf Ihre Kosten und Gefahr an Sie zurück oder händigen Ihre Gegenstände wieder an Sie aus. Die Rücksendung können wir von der vorherigen Bezahlung der hierfür entstehenden Kosten (mindestens die Pauschale für ein versichertes Standardpaket nach aktuellen DHL Preisen) abhängig machen.

4.Mängel

Eventuelle Beschädigungen eingereichter Gegenstände werden dem Verkäufer unverzüglich nach Kenntnisnahme mitgeteilt, so dass eine entsprechende Schadensmeldung seitens des Verkäufers beim Versandunternehmen durchgeführt werden kann.

Der Verkäufer hat dafür Sorge zu tragen, dass die beanstandete Begutachtung abgeholt wird und dann an den Verkäufer zurückgegeben wird. Anfallende Kosten hierfür, hat der Verkäufer zu tragen.

Sollte vom Verkäufer versehentlich weniger Gegenstände, als auf dem Ankaufsschein angegeben, beziehungsweise vom Ankaufsschein abweichende Gegenstände übersandt werden, wird ihm dieses durch uns mitgeteilt. Wir behalten uns das Recht vor, bei groben Abweichungen die Gegenstände an den Verkäufer zurückzusenden.

Der Verkäufer ist damit einverstanden das keine Haftung für Beschädigungen während der Goldtestphase übernommen wird.

5.Begutachtung

Um eine schnelle Bearbeitung und Begutachtung der an uns übergebenen Wertgegenstände zu gewährleisten, gestattet der Verkäufer im Vorfeld des Geschäftsabschlusses die Begutachtung der uns vorgelegten Wertgegenstände.

6.Ankauf und Kaufpreis-Auszahlung

Der Ankauf der uns vorgelegten Gegenstände erfolgt auf Grund der Bestätigung des Verkäufers, dass alle Gegenstände ausnahmslos frei von Rechten Dritter sind, dass es sich um sein uneingeschränktes Eigentum handelt, über das der Verkäufer volle Verfügungsberechtigung hat und die Gegenstände nicht aus einer strafbaren Handlung stammen. Der Kaufpreis wird ausschließlich und unverzüglich nach Angebotsannahme an die in der Eigentumsbestätigung genannte Person durch Banküberweisung ausgezahlt. Lokal vor Ort ist eine Barauszahlung nach vorheriger Absprache möglich.

Ein Ankauf von Gegenständen von Unternehmern, nach § 14 BGB, muss uns gesondert angezeigt werden. Nach Angebotsannahme muss der Verkäufer uns eine dem aktuellen Recht entsprechende Rechnung zusenden. Die Bezahlung der Rechnung wird dann unverzüglich nach Eingang durch uns vorgenommen.

7.Rücksendung / Widerrufsrecht

Wir weisen auf folgendes besonders hin:

Anders als beim Verkauf an Verbraucher besteht nach der **gesetzlichen Regelung beim Verkauf durch Verbraucher generell kein Widerrufsrecht der Vertragsparteien**. Ein Widerrufsrecht ist außerdem auch deshalb gesetzlich ausgeschlossen, weil der Edelmetall-Preis kurzfristigen Schwankungen auf dem Finanzmarkt unterliegt.

Einwendungen gegen unsere Abrechnung bei Fernabsatzverträgen (Verkauf über Postversand) teilen Sie uns bitte innerhalb von **drei Tagen** (ohne Samstage sowie Sonn- und Feiertage) nach

Zugang der Abrechnung per E-Mail mit. Erklären wir uns in einem solchen Fall mit einer Rückabwicklung des Vertrages einverstanden oder treten wir vom Vertrag zurück, schicken wir die Ware im jeweiligen Zustand sowie auf Ihre Kosten und Gefahr an Sie zurück. Die Rücksendung können wir von der vorherigen Bezahlung der hierfür entstehenden Kosten (mindestens die Pauschale für ein versichertes Standardpaket nach aktuellen Preisen der DHL) sowie im Falle des Rücktritts auch von der fristgerechten Rücküberweisung des Kaufpreises abhängig machen.

Bei der ordnungsgemäßen Rücksendung geht die Gefahr des zufälligen Unterganges oder einer zufälligen Verschlechterung auf den Verkäufer über, sobald die Gegenstände an die zur Ausführung der Versendung bestimmte Person oder Institution übergeben worden ist, spätestens jedoch beim Verlassen unseres Unternehmens. Der Empfänger/Verkäufer ist verpflichtet, die Rücksendung innerhalb einer Frist von zwei Wochen nach Entgegennahme beziehungsweise Erhalt der Rücksendung auf Vollständigkeit und Beschädigung der Verpackung zu überprüfen. Beanstandungen sind der Becker Handelsgesellschaft mbH innerhalb einer Frist von zwei Wochen nach Entgegennahme beziehungsweise Erhalt der Rücksendung mitzuteilen. Der Verkäufer der Rücksendung ist verpflichtet, die zurückgesandten Gegenstände innerhalb einer Frist von zwei Wochen nach Entgegennahme beziehungsweise Erhalt der Rücksendung zu untersuchen und erkennbare Mängel oder Beanstandungen hinsichtlich Menge, Gewicht oder Stückzahl innerhalb dieser Frist anzuzeigen. Kommt der Verkäufer dieser Verpflichtung nicht nach oder versäumt er die Frist, gilt die Rücksendung als genehmigt.

8.Datenverarbeitung

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten einschließlich Ihrer Hausadresse und E-Mail-Adresse nicht weiter. Ausgenommen hiervon sind unsere Dienstleistungspartner, die zur Bestellabwicklung die Übermittlung von Daten benötigen (z.B. das mit der Lieferung beauftragte Versandunternehmen). In diesen Fällen beschränkt sich der Umfang der übermittelten Daten jedoch nur auf das erforderliche Minimum.

9.Eigentumsübertragung

Das Eigentum der angekauften Gegenstände geht nach Bestätigung des Ankaufsangebots und Zahlung des Kaufpreises an uns über.

§5 Preise, Versandkosten, Handelszeiten

- (1) Als vereinbart gelten die zum Zeitpunkt des Eingangs des Auftrags bei Becker Handelsgesellschaft mbH gültigen Preise für Verkaufsgeschäfte in Euro zzgl. der jeweiligen gesetzlichen Mehrwertsteuer.
- (2) Der Versand der Artikel erfolgt auf Kosten des KUNDEN. Logistikooptionen und die damit verbundenen Kosten sind in dem Online Shop, Bestellbestätigung und der Rechnung von Becker Handelsgesellschaft mbH vermerkt. Die Logistikkosten werden dem KUNDEN vor Abschicken des Online-Auftrages angezeigt.
- (3) Die an diversen Geschäftsstellen angebotenen verkaufsoffenen Samstage und Sonntage gelten nicht als Handelstage, eingehende Order werden an darauffolgenden Werktagen bearbeitet.

§6 Einhaltung von Bestimmungen gemäß dem „Gesetz über das Aufspüren von Gewinnen aus schweren Straftaten (Geldwäschegesetz – GwG)“

Becker Handelsgesellschaft mbH kommt seinen Verpflichtungen nach, die sich aus den Bestimmungen des „Gesetzes über das Aufspüren von Gewinnen aus schweren Straftaten (Geldwäschegesetz – GwG)“ ergeben. Becker Handelsgesellschaft mbH behält sich darüber hinaus vor, eine Identitätsprüfung und -aufzeichnung vorzunehmen.

§7 Zahlungsbedingungen, Fälligkeit, Verzug, Gegenansprüche

Nachdem Sie die Bestellung abgeschlossen haben, erhalten Sie eine Bestellbestätigung per E-Mail. Bitte überprüfen Sie die Richtigkeit der Bestelldaten.

(1) Die Bezahlung der Waren erfolgt gegen Vorkasse durch den KUNDEN. Der Rechnungsbetrag ist binnen drei Bankarbeitstagen nach Zugang der Bestellbestätigung fällig und per Überweisung zahlbar. Der Zahlungseingang wird Ihnen per E-Mail bestätigt.

Zahlt der KUNDE innerhalb von 14 Tagen ab Fälligkeit nicht, kommt er ohne weitere Mahnung in Verzug. Für das Mahnverfahren entstehen Kosten, die der KUNDE zu tragen hat.

(2) Der Kaufpreis ist während des Verzugs zu verzinsen (Effektivzinsmethode). Der Verzugszinssatz beträgt für Verbraucher für das Jahr 5 Prozentpunkte über dem Basiszinssatz und für Unternehmer für das Jahr 8 Prozentpunkte über dem Basiszinssatz.

(3) Im Falle nicht fristgerecht bezahlter Ware ist Becker Handelsgesellschaft mbH dem KUNDEN gegenüber ferner berechtigt, für die Dauer des Zahlungsverzuges eine Aufwandsentschädigung zu erheben, deren Höhe sich nach der jeweils gültigen Edelmetalldepot-Verwahr-Preisen der Becker Handelsgesellschaft mbH bemisst.

Im Falle einer Einlagerung teilen wir Ihnen die Edelmetalldepot-Verwahr-Preise schriftlich mit.

(4) Die Geltendmachung eines weiteren Schadens behält sich Becker Handelsgesellschaft mbH ausdrücklich vor.

(5) Bei Zahlungsverzug oder sonst offenbar werdender Kreditunwürdigkeit werden alle weiteren Forderungen von Becker Handelsgesellschaft mbH gegen den Kunden sofort fällig.

(6) Aufrechnungsrechte stehen dem KUNDEN nur mit von Becker Handelsgesellschaft mbH unbestrittenen oder gegenüber Becker Handelsgesellschaft mbH rechtskräftig festgestellten Forderungen zu. Zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts ist der KUNDE nur insoweit befugt, als sein Gegenanspruch auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruht.

§8 Lieferung, Lieferzeit, Lieferverzug

Die Lieferung von Waren erfolgt auf dem Versandweg über einen Paketdienstleister an die vom Kunden angegebene Lieferanschrift. Bei der Abwicklung der Transaktion ist die vom Kunden bei Becker Handelsgesellschaft mbH hinterlegte Lieferanschrift maßgeblich.

Lieferungen bis 25.000 Euro Gegenwert versenden wir über Paketdienstleister. Hierbei erhalten Sie von uns einen Link, mit dem Sie die Möglichkeiten haben, direkt die Versandinformationen des Dienstleisters einzusehen. Die Zustellung des Links erfolgt in der Regel am nächsten Tag nach Eingang der Zahlung durch den Kunden.

Bei Lieferungen an Privatadressen, muss sich die Empfangsperson (Besteller) identifizieren. Generell gilt diejenige Person als für den Kunden (insbes. Unternehmen/Firma) vertretungsberechtigt, die bei der Bestellung im Namen des Kunden gehandelt hat. Wir behalten uns vor, eine Empfangsvollmacht oder -quittung nur in Schriftform (Unterschrift) und unter Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises sowohl des Bevollmächtigten als auch des Kunden anzuerkennen. Es ist das jeweilige Originaldokument oder eine amtlich beglaubigte Fotokopie vorzulegen. Legitimationsprüfungen aufgrund gesetzlicher Vorschriften bleiben hiervon unberührt.

- (1) Bei Zahlungseingang erfolgt die Lieferung an die vom KUNDEN angegebene Lieferadresse innerhalb von 14 Werktagen nach Überweisung des Kaufpreises durch den KUNDEN. Dabei muss es sich ausschließlich um eine Haus- bzw. Firmenadresse handeln, bei denen eine direkte Übergabe an eine Person möglich ist. Die Beschickung von Postfächern oder die Hinterlegung bei Packstationen sind ausgeschlossen.
- (2) Becker Handelsgesellschaft mbH informiert den KUNDEN über die Übergabe seiner Ware an den Logistikpartner. Diese Information erfolgt nach Eingang des Kaufpreises bei Becker Handelsgesellschaft mbH.
- (3) Ein exakter Lieferzeitpunkt wird aus Sicherheitsgründen grundsätzlich nicht vereinbart.
- (4) Aufträge, die zu verschiedenen Zeitpunkten eingegangen und angenommen wurden, werden jeweils als Einzelfälle bearbeitet und können nicht zusammengefasst werden. Die Auslieferung der Waren erfolgt separat je Auftrag. Etwaige Logistikkosten fallen je Auftrag an.
- (5) Sendet das Transportunternehmen die versandte Ware an den Verkäufer zurück, da eine Zustellung beim Kunden nicht möglich war, trägt der Kunde die Kosten für den erfolglosen Versand. Dies gilt nicht, wenn der Kunde sein Widerrufsrecht wirksam ausübt, wenn er den Umstand, der zur Unmöglichkeit der Zustellung geführt hat, nicht zu vertreten hat oder wenn er vorübergehend an der Annahme der angebotenen Leistung verhindert war, es sei denn, dass der Verkäufer ihm die Leistung eine angemessene Zeit vorher angekündigt hatte.
- (6) Bei Rechtsgeschäften mit Verbrauchern ist Becker Handelsgesellschaft mbH im zumutbaren Umfang zur Teillieferung berechtigt. Bei Rechtsgeschäften mit Unternehmern ist Becker Handelsgesellschaft mbH zur Teillieferung berechtigt.
- (7) Sollte ein bestellter Artikel nicht lieferbar sein, weil Becker Handelsgesellschaft mbH von seinem Lieferanten ohne ein Verschulden von Becker Handelsgesellschaft mbH trotz dessen vertraglicher Verpflichtung nicht beliefert wird, ist Becker Handelsgesellschaft mbH zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt. In diesem Fall wird Becker Handelsgesellschaft mbH den KUNDEN unverzüglich darüber informieren, dass die bestellte Ware nicht verfügbar ist, und etwaige schon erbrachte Zahlungen unverzüglich erstatten oder gleichwertige Artikel zur Ersatzlieferung anbieten.

- (8) Kommt der KUNDE in Annahmeverzug oder verletzt er schuldhaft sonstige Mitwirkungspflichten, so ist Becker Handelsgesellschaft mbH berechtigt, Ersatz der für Becker Handelsgesellschaft mbH insoweit entstehenden Schadens einschließlich etwaiger Mehraufwendungen zu verlangen. Weitergehende Ansprüche oder Rechte behält sich Becker Handelsgesellschaft mbH vor.
- (9) Sofern die Voraussetzungen von Abs. (8) vorliegen, geht die Gefahr eines zufälligen Untergangs oder einer zufälligen Verschlechterung der Kaufsache in dem Zeitpunkt auf den KUNDEN über, in dem dieser in Annahme- oder Schuldnerverzug geraten ist.
- (10) Becker Handelsgesellschaft mbH haftet ferner nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern der Lieferverzug auf einer von Becker Handelsgesellschaft mbH zu vertretenden vorsätzlichen oder grobfahrlässigen Vertragsverletzung beruht; ein Verschulden der Vertreter oder Erfüllungsgehilfen von Becker Handelsgesellschaft mbH ist Becker Handelsgesellschaft mbH zuzurechnen. Sofern der Lieferverzug auf einer von Becker Handelsgesellschaft mbH zu vertretenden grobfahrlässigen Vertragsverletzung beruht, ist die Schadensersatzhaftung von Becker Handelsgesellschaft mbH auf den vorhersehbaren, typischer Weise eintretenden Schaden begrenzt.
- (11) Becker Handelsgesellschaft mbH haftet auch dann nach den gesetzlichen Bestimmungen, soweit der von Becker Handelsgesellschaft mbH zu vertretende Lieferverzug auf der schuldhaften Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht beruht. In diesem Fall ist aber die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren typischer Weise eintretenden Schaden begrenzt.
- (12) Sofern der KUNDE Unternehmer ist, haftet Becker Handelsgesellschaft mbH im Übrigen im Fall des Lieferverzugs für jede vollendete Woche im Rahmen einer pauschalierten Verzugsentschädigung in Höhe von 3 % des Lieferwertes, maximal jedoch nicht mit mehr als 15% des Lieferwertes.
- (13) Weitere gesetzliche Ansprüche und Rechte des KUNDEN bleiben vorbehalten.
- (14) Die Auslieferung der Ware erfolgt grundsätzlich nur im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland.

§9 Gefahrenübergang

(1) Ist der KUNDE Verbraucher, gilt folgendes: Die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der zu liefernden Ware geht im Fall der Versendung erst mit Übergabe an den KUNDEN oder seinen Beauftragten über. Der Übergabe steht es gleich, wenn sich der KUNDE im Annahmeverzug befindet.

(2) Ist der KUNDE Unternehmer, gilt folgendes: Sofern zwischen Becker Handelsgesellschaft mbH und dem KUNDEN keine abweichende Vereinbarung getroffen ist, ist Lieferung „ab Lager (Becker Handelsgesellschaft mbH) vereinbart. Die Transportversicherung ist in den regulären Logistikkosten grundsätzlich eingeschlossen.

§10 Eigentumsvorbehalt

- (1) Die gelieferte Ware bleibt bis zu ihrer vollständigen Bezahlung Eigentum von Becker Handelsgesellschaft mbH.
- (2) Zugriffe Dritter auf die Vorbehaltsware hat der KUNDE Becker Handelsgesellschaft mbH unverzüglich nach Bekanntwerden mitzuteilen. Der KUNDE haftet für alle Kosten, die Becker Handelsgesellschaft mbH für die Aufhebung solcher Zugriffe anfallen, insbesondere durch Erhebung einer Drittwiderspruchsklage, soweit die Erstattung der Kosten nicht von dem betreffenden Dritten zu erlangen sind.
- (3) Die Verarbeitung oder Umbildung der Ware durch den KUNDEN wird stets für Becker Handelsgesellschaft mbH vorgenommen. Wird die Kaufsache mit anderen, Becker Handelsgesellschaft mbH nicht gehörenden Gegenständen verarbeitet, so erwirbt Becker Handelsgesellschaft mbH das Miteigentum an der neuen Sache im Verhältnis des Wertes der Ware (Faktura-Endbetrag einschließlich Mehrwertsteuer) zu den anderen verarbeiteten Gegenständen zur Zeit der Verarbeitung. Für die durch die Verarbeitung entstehende Sache gilt im Übrigen das gleiche wie für die unter Vorbehalt gelieferte Kaufsache.
- (4) Wird die Ware, mit anderen, Becker Handelsgesellschaft mbH nicht gehörenden Gegenständen untrennbar vermischt, so erwirbt Becker Handelsgesellschaft mbH das Miteigentum an der neuen Sache im Verhältnis des Wertes der Kaufsache (Faktura-Endbetrag einschließlich Mehrwertsteuer) zu den anderen vermischten Gegenständen zum Zeitpunkt der Vermischung. Erfolgt die Vermischung in der Weise, dass die Sache des KUNDEN als Hauptsache anzusehen ist, so gilt als vereinbart, dass der KUNDE Becker Handelsgesellschaft mbH anteilmäßig Miteigentum überträgt. Der KUNDE verwahrt das so entstandene Alleineigentum oder Miteigentum für Becker Handelsgesellschaft mbH.

§11 Mängelrechte, Schadensersatzhaftung gegenüber Verbrauchern

- (1) Für den Verbraucher finden die gesetzlichen Bestimmungen zu Sach- und Rechtsmängeln Anwendung.
- (2) Als Vergleichsmaßstab für das Vorliegen eines Mangels bei gebrauchten Sachen wird also nicht ein neuer Artikel herangezogen, sondern der üblicherweise bestehende Zustand bei einem entsprechend gebrauchten Gegenstand gleicher Art. Hat der Käufer bei Vertragsschluss Kenntnis von einem Mangel, ist eine Haftung des Verkäufers diesbezüglich ausgeschlossen.

Ist der Kaufgegenstand über die Gebrauchsspuren hinaus mangelhaft, hat der Käufer einen Anspruch auf Nacherfüllung und kann im Rahmen der Nacherfüllung nach seiner Wahl die Lieferung einer Ware gleicher Gattung oder die Reparatur verlangen. Bei mangelhaften gebrauchten Kaufgegenständen bleibt jedoch oftmals nur die Möglichkeit

der Reparatur, da die gleiche gebrauchte Sache ohne den konkreten Mangel in den meisten Fällen vom Verkäufer nicht geleistet werden kann. Sollte eine Nacherfüllung nicht möglich sein, kann der Käufer vom Vertrag zurücktreten.

- (3) Becker Handelsgesellschaft mbH behält sich eine Verjährungsfrist für Mängelansprüche von einem Jahr vor.

Zu Gunsten des Verbrauchers gilt

– bei einem Verkauf von Händler an eine Privatperson, in den ersten sechs Monaten nach Übergabe der Kaufsache eine Beweislastumkehr. Dabei wird vermutet, dass die Ware schon zum Übergabezeitpunkt mangelhaft war, es sei denn, der Verkäufer kann nachweisen, dass der Mangel zum diesem Zeitpunkt noch nicht bestand.

- (4) Der Kunde wird gebeten, angelieferte Waren mit offensichtlichen Transportschäden bei dem Zusteller zu reklamieren und den Verkäufer hiervon in Kenntnis zu setzen. Kommt der Kunde dem nicht nach, hat dies keinerlei Auswirkungen auf seine gesetzlichen oder vertraglichen Mängelansprüche.

- (5) Für eine Haftung von Becker Handelsgesellschaft mbH auf Schadensersatz gelten unbeschadet der sonstigen gesetzlichen Anspruchsvoraussetzungen die folgenden Haftungsausschlüsse und Begrenzungen:

(a) Becker Handelsgesellschaft mbH haftet, sofern Becker Handelsgesellschaft mbH Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fallen. Für einfache Fahrlässigkeit haftet Becker Handelsgesellschaft mbH nur bei Verletzung einer Pflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Erfüllung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf (sogenannte Kardinalpflicht). Im Übrigen ist eine Schadensersatzhaftung für Schäden aller Art, gleich aufgrund welcher Anspruchsgrundlage, einschließlich der Haftung für Verschulden bei Vertragsschluss, ausgeschlossen.

(b) Sofern Becker Handelsgesellschaft mbH gemäß Abs. (2) (a) für einfache Fahrlässigkeit haftet, ist die Haftung von Becker Handelsgesellschaft mbH auf den Schaden begrenzt, mit dessen Entstehen Becker Handelsgesellschaft mbH nach dem bei Vertragsabschluss bekannten Umständen typischer Weise rechnen musste.

(c) Vorstehende Haftungsausschlüsse und -beschränkungen gelten weder, wenn Becker Handelsgesellschaft mbH eine Garantie für die Beschaffenheit der Ware übernommen hat noch für Schäden, die nach dem Produkthaftungsgesetz zu ersetzen sind, noch für Schäden an Leben, Körper oder Gesundheit noch für gesetzliche Ansprüche.

(d) Vorstehende Haftungsausschlüsse und -beschränkungen gelten auch zu Gunsten der Mitarbeiter, Erfüllungsgehilfen oder sonstiger Dritter derer sich Becker Handelsgesellschaft mbH zur Vertragserfüllung bedient.

§12 Mängelrechte, Schadensersatzhaftung gegenüber Unternehmern

(1) Becker Handelsgesellschaft mbH ist verpflichtet, dem Unternehmer die bestellte Ware bei Übergabe mangelfrei zu übergeben.

(2) Mängelansprüche des Unternehmers setzen voraus, dass dieser seinen nach §377 HGB geschuldeten Untersuchungs- und Rügepflichten ordnungsgemäß nachgekommen ist.

(3) Soweit ein Mangel der Kaufsache vorliegt, ist der Unternehmer nach seiner Wahl zur Nacherfüllung in Form einer Mangelbeseitigung oder zur Lieferung einer neuen mangelfreien Sache berechtigt. Im Fall der Mangelbeseitigung oder Ersatzlieferung ist Becker Handelsgesellschaft mbH verpflichtet, alle zum Zweck der Nacherfüllung erforderlichen Aufwendungen, insbesondere Transport-, Weg-, Arbeits- und Materialkosten zu tragen, soweit sich diese nicht dadurch erhöhen, dass die Kaufsache nach einem anderen Ort als den Erfüllungsort verbracht wurde.

(4) Schlägt die Nacherfüllung fehl, kann der Unternehmer nach seiner Wahl Herabsetzung des Kaufpreises (Minderung) oder Rückgängigmachung des Vertrags (Rücktritt) verlangen. Bei nur geringfügigen Mängeln steht dem Unternehmer kein Rücktrittsrecht zu.

(5) Becker Handelsgesellschaft mbH haftet nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern der Unternehmer Schadensersatzansprüche geltend macht, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, einschließlich Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit der Vertreter oder Erfüllungsgehilfen von Becker Handelsgesellschaft mbH beruhen. Soweit Becker Handelsgesellschaft mbH keine vorsätzliche Vertragsverletzung angelastet wird, ist die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischer Weise eintretenden Schaden begrenzt.

(6) Becker Handelsgesellschaft mbH haftet nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern Becker Handelsgesellschaft mbH schuldhaft eine wesentliche Vertragspflicht verletzt. Eine wesentliche Vertragspflicht liegt vor, wenn sich die Pflichtverletzung auf eine Pflicht bezieht, auf deren Erfüllung der Unternehmer vertraut hat und auch vertrauen durfte. Auch in diesem Fall ist die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren; typischer Weise eintretenden Schaden begrenzt.

(7) Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleibt unberührt. Dies gilt auch für die zwingende Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz.

(8) Die Verjährungsfrist für Mängelansprüche beträgt 1 Jahr, gerechnet ab Gefahrübergang.

(9) Die Verjährungsfrist im Fall eines Lieferregresses nach den §§ 478, 479 BGB bleibt unberührt. Sie beträgt 5 Jahre, gerechnet ab Lieferung der mangelhaften Sache.

(10) Eine weitergehende Haftung auf Schadensersatz als in Abs. (1) bis (9) vorgesehen, ist – ohne Rücksicht auf die Rechtsnatur des geltend gemachten Anspruchs ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für Schadensersatzansprüche aus Verschulden bei Vertragsschluss wegen sonstiger Pflichtverletzung oder wegen deliktischer Ansprüche auf Ersatz von Sachschäden gemäß § 823 BGB. Die Begrenzung nach Abs. (10) S.1 gilt auch, soweit der Unternehmer anstelle eines Anspruchs auf Ersatz des Schadens statt der Leistung Ersatz nutzloser Aufwendungen verlangt.

(11) Soweit die Schadensersatzhaftung Becker Handelsgesellschaft mbH gegenüber ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, gilt dies auch im Hinblick auf die persönliche Schadensersatzhaftung der Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen von Becker Handelsgesellschaft mbH.

Verjährung der Mängelansprüche

Becker Handelsgesellschaft mbH behält sich die gesetzlich vorgegebene Verjährungsfrist für Mängelansprüche vertraglich auf ein Jahr vor.

Zu Gunsten des Verbrauchers gilt – bei einem Verkauf von Händler an eine Privatperson - in den ersten sechs Monaten nach Übergabe der Kaufsache eine Beweislastumkehr. Dabei wird vermutet, dass die Ware schon zum Übergabezeitpunkt mangelhaft war, es sei denn, der Verkäufer kann nachweisen, dass der Mangel zum diesem Zeitpunkt noch nicht bestand.

§13 Schadenspauschalierung

Im Fall der Nichtabnahme des Kaufgegenstandes durch den KUNDEN ist Becker Handelsgesellschaft mbH berechtigt von seinen gesetzlichen Rechten Gebrauch zu machen. Verlangt Becker Handelsgesellschaft mbH Schadensersatz, so beträgt dieser 15 % des Nettokaufpreises. Dem KUNDEN wird ausdrücklich der Nachweis gestattet, ein Schaden oder eine Wertminderung sei überhaupt nicht entstanden oder wesentlich niedriger als die von Becker Handelsgesellschaft mbH angegebene Schadenspauschale. Die Geltendmachung eines weitergehenden Schadens behält sich Becker Handelsgesellschaft mbH vor. Sofern der KUNDE mit der Zahlung des Kaufpreises in Vorleistung gegangen ist, ist Becker Handelsgesellschaft mbH berechtigt, die Schadenspauschale gem. S.1 und / oder einen weitergehenden Schaden gem. S.3 von der geleisteten Vorauszahlung in Abzug zu bringen und verpflichtet, den verbleibenden Restbetrag an den KUNDEN zurück zu erstatten.

§14 Gerichtsstand, Erfüllungsort

Sofern der KUNDE bzw. Verkäufer Kaufmann ist, ist der Geschäftssitz von Becker Handelsgesellschaft mbH Gerichtsstand. Hierbei ist zu berücksichtigen mit welchem Becker Handelsgesellschaft mbH Unternehmen der KUNDE bzw. Verkäufer eine geschäftliche Beziehung begründet hat. Becker Handelsgesellschaft mbH ist jedoch berechtigt, den KUNDEN bzw. Verkäufer auch an seinem Wohnsitzgericht zu verklagen. Sofern sich aus der Auftragsbestätigung nichts anderes ergibt, ist der jeweilige Geschäftssitz der unter I. genannten Gesellschaften Erfüllungsort

§15 Haftung

(1) Der Käufer haftet uneingeschränkt für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung beruhen, sowie für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung oder Arglist beruhen. Darüber hinaus haftet der Käufer uneingeschränkt für Schäden, die von der Haftung nach zwingenden gesetzlichen Vorschriften umfasst werden sowie im Fall der Übernahme von Garantien.

(2) Bei einer Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, also solchen Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf, haftet der Käufer auch für einfache Fahrlässigkeit, jedoch nur bis zur Höhe des vertragstypisch vorhersehbaren Schadens. Ansprüche auf entgangenen Gewinn, aus Schadensersatzansprüchen Dritter sowie auf sonstige mittelbare und

Folgeschäden können nicht verlangt werden, es sei denn, ein vom Käufer garantiertes Beschaffenheitsmerkmal bezweckt gerade den Verkäufer gegen solche Schäden abzusichern.

(3) Eine weitergehende Haftung ist ausgeschlossen.

(4) Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten auch zugunsten der Mitarbeiter, Erfüllungsgehilfen, leitenden Angestellten und Organe des Käufers.

(5) Der Verkäufer ist nicht berechtigt, dem Käufer Ware anzubieten, die gesundheitsgefährdende Stoffe enthält. Insbesondere folgende Stoffe fallen darunter: Antimon, Arsen, Beryllium, Bismut, Blei, Cadmium, Quecksilber, Selen und Tellur. Der Verkäufer haftet dem Käufer, seinen Organen, Angestellten, Erfüllungsgehilfen und Dritten für entstehende Schäden an Leben, Körper, Gesundheit und Sachschäden sowohl bei Vorsatz als auch bei Fahrlässigkeit

IV. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen hierdurch nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Regelung sind die Parteien verpflichtet, eine Regelung zu treffen, die der unwirksamen Klausel am nächsten, aber noch rechtlich zulässig ist. Dasselbe gilt soweit Regelungslücken nachträglich erkannt werden.